

Kurt Zenglein, Vereinssportwart

Zeppelinstr.1 63768 Hösbach

Email: Zenglein@kvaschaffenburg.de

Hösbach, 17.04.2023

An alle Klub-Sportwarte des
Vereins der Kegler von Aschaffenburg und Umgebung
Kurzbezeichnung „KVA“

Werte Kegelfreunde,

es ist etwas „aus der Mode gekommen“ sich traditionsbewusst zu verhalten, sich an ein einst erfolgreiches Brauchtum zu erinnern um sich evtl. nicht dem Vorwurf des „ewig Gestrigen“ ausgesetzt zu sehen und natürlich ist es wichtig und unerlässlich ständig „Neues“ auszuprobieren und zu entwickeln, zumal es ohne diesen „Pioniergeist“ nicht den heutigen Leistungsstand und damit keinerlei Fortschritt gegeben hätte. Dennoch gibt es Bräuche – wie immer wiederkehrende Meisterschaften z. Bsp. im Sport belegen- die zu den herausragenden Merkmalen dieses Genres gehören und sich geradezu als „Motor“ der einzelnen Sportarten erweisen- um neben dem sozialen Aspekt und der sportlichen Ertüchtigung- auch den eigentlichen Sinn des sportlichen Wettbewerbes- das sich unabdingbare „messen“ mit Anderen- zu bestreiten. Unterschiedliche Formen und Muster sind dabei gewollt, um die Attraktivität der einzelnen Sportart in ihrer Gesamtheit zu erhalten. Für mich zählt in diesem Zusammenhang der fast vergessene Vereinspokal – also das Kräftemessen aller im „KVA“ vertretenen Klubs- dazu. Ursprünglich als „Benedikt-Heeg-Pokal“ eingeführt und dann in den „KVA-Pokal“ umbenannt, erfreute er sich jahrelanger Beliebtheit, zumal es die einzige Möglichkeit für die Klubs in den unteren Ligen war, in einer echten Meisterschaft gegen die „Großen“ anzutreten. Natürlich lag es meistens in der Natur der Sache, dass sich die höherklassigen Mannschaften letztlich durchsetzen konnten, dennoch, war es denn nicht ein Erlebnis überhaupt, dass dieser Vergleich „Klein gegen Groß“ überhaupt stattfinden konnte, war es nicht eine Art Fest der KVA-Familie? Diese Gelegenheit haben wir uns alle -mit der quasi Abschaffung dieses Wettbewerbes- selbst genommen und so nebenbei ein Stück Tradition eliminiert. Dagegen möchte ich mich wehren, auch wenn ich sicherlich kein bedingungsloser Verfechter des „gestrigen“ bin – sportliche Traditionen stehen für mich- bis auf wenige Ausnahmen auf der Liste des „Erhaltenswerten“. Im Bezug auf den KVA-Pokal gab es in der Vergangenheit immer mal wieder Aufrufe an die Klubs – an deren Sportwarte- Überlegungen anzustellen, um mit neuen Ideen zum Austragungsmodus für eine Wiederbelebung dieser KVA-Meisterschaft beizutragen- mit bescheidenem Erfolg bzw. gab es so gut wie keine Rückmeldungen. Ich möchte deshalb nochmals alle Klubs und ihre Sportwarte einladen, zu dem folgenden Vorschlag von mir Stellung zu nehmen und motivieren, mir einen Vorschlag zum möglichen Modus des Pokals zu unterbreiten, evtl. müsste man dann auch bei einem gesonderten Treffen eine Neugestaltung ausarbeiten. Ich bitte zunächst um ein Feedback, der mir die grundsätzliche Haltung der Klubs aufzeigt und bei entsprechend großer Zustimmung eine evtl. neue Version des KV-Pokals auszuarbeiten. Terminlich wäre der Pokal auch als perfektes Vorbereitungsturnier zur neuen Verbandsrunde denkbar. Mit der Bitte um möglichst viele positive Resonanz verbleibe ich

mit sportlichen Grüßen

Kurt Zenglein

Vereinssportwart